

Stadt Köln
Die Oberbürgermeisterin
Amt für Stadtentwicklung und Statistik
Willy-Brandt-Platz 2
50679 Köln

Starke Veedel - Starkes Köln
Antrag auf Zuwendungen
aus dem Verfügungsfonds

Telefon 0221 / 221-30809
Telefax 0221 / 221-28493

E-Mail starke.veedel@stadt-koeln.de

Antrag auf Gewährung einer Zuwendung aus dem Verfügungsfonds

Blumenberg, Chorweiler und Seeberg-Nord

Antragstellerin oder Antragsteller (Gruppe, Verein, Einrichtung, Person)

Angelika Herta

Ansprechpartnerin oder Ansprechpartner

Familienname

Vorname

Straße und Hausnummer

Postleitzahl

Telefonnummer

Telefaxnummer

E-Mail-Adresse

Projekttitel

Grüße aus Chorweiler

Das Projekt ist eine

(Bitte maximal zwei Möglichkeiten ankreuzen.)

Maßnahme zur Aktivierung des Bewohnerengagements

Maßnahme zur Stärkung der Gemeinschaft und der Nachbarschaft

Maßnahme zur Stärkung der Eigenverantwortung und Selbsthilfe der im Sozialraum lebenden Bürgerinnen und Bürger

Maßnahme zur Stärkung des Images und der Identifikation mit dem Sozialraum

Projektbeginn

Projektende

14.06.2020

01.11.2020

Beschreibung des Projektes

(sofern nötig, kann eine Anlage beigefügt werden)

Dieses Projekt ist ein partizipatorisches Gruppen-Kunstprojekt rund um das Thema "Stadtviertel & Zuhause". Nicht nur in diesen Zeiten der Krise, wo wir aufgerufen sind, zu Hause zu bleiben, ist das Zuhause wichtig. Aber mit der Krise bekommt es noch einmal eine andere Bedeutung.

Menschen aus Chorweiler, Blumenberg und Seeberg-Nord sind daher dazu eingeladen, anonym eine Geschichte, einen Satz oder auch ein visuelles Bild über ihr Zuhause mit anderen Menschen aus ihrem Sozialraum zu teilen. Das kann eine Liebeserklärung sein, ein Geheimnis, ein Geständnis, eine Sorge, ein Bericht, ein Appell, eine Sehnsucht, eine Erinnerung etc. die dann auf selbstgestaltete Postkarten geschrieben werden. Dabei soll angeregt werden, hier wirklich kreativ zu werden. Die Bandbreite reicht von einem prägnanten Satz bis zu kurzen Geschichten oder visuell gestalteten Grafiken. Beispiele für mögliche Postkarten finden Sie im Anhang. Wir

Wir werden die Postkarten, die uns zugeschickt wurden, sammeln, einscannen und auf verschiedenen Wegen dem Stadtviertel zukommen lassen: Sie sollen zum einen für alle sichtbar auf großen Postern im Sozialraum aufgehängt werden. Mögliche Orte könnten die S-Bahnstation oder der Busbahnhof sein, das City Center oder ein Schaukasten des Bürgerzentrums. Die Postkarten sollen aber auch auf einer eigens für dieses Projekt geschaffenen Webseite angesehen werden können und exemplarisch auf Plattformen wie Instagram gepostet werden. (mehr dazu siehe Anlage 1)

Welche Bewohnergruppen sollen besonders mit dem Projekt angesprochen werden?

Jeder und jede kann und soll mitmachen, vom Kleinkind bis zu SeniorInnen. Wichtig ist es für uns, Menschen aus dem Sozialraum mit Migrationshintergrund besonders miteinzubeziehen. Wir werden das Projekt dementsprechend mehrsprachig konzipieren und bewerben. Angedacht ist es, das Projekt in den Sprachen Deutsch, Russisch, Polnisch, Türkisch, Englisch und Arabisch bekannt zu machen. Die Postkarten dürfen in jeder beliebigen Sprache eingereicht werden und sollen dann auf der Webseite des Projekts in verschiedene Sprachen übersetzt werden. Die Vielfalt und Diversität der in Sozialraum lebenden Menschen soll damit sichtbar gemacht werden.

Das Projekt wird vorab in den Printmedien und über Social Media beworben werden, wir wollen eine Pressemitteilung machen und über unsere E-mail Verteiler und die des Quartiermanagements verschicken. (mehr dazu siehe Anlage 1)

Was soll das Projekt für die Bewohnerinnen und Bewohner im Sozialraum erreichen?
(Zum Beispiel Stärkung des Zusammenhaltes)

Das Gruppenprojekt soll eine stärkere Identifikation mit dem Stadtteil erreichen, in dem es Neugierde dafür weckt, wer hier wohnt und was andere über ihr Zuhause schreiben. Der kommende Sommer ist wahrscheinlich so einprägsam, wie kein Sommer zuvor: Ferien und Urlaub wird es dieses Jahr voraussichtlich nicht geben. Symbolisch sollen dafür Postkarten ‚aus Chorweiler nach Chorweiler‘ geschickt werden. Wie geht es dem Stadtviertel in diesem Sommer? Die Diversität an Menschen soll in dem Projekt deutlich gemacht werden. Verschiedene Sprachen und Generationen sollen mitmachen. Wichtig ist es daher, das Projekt nicht nur auf einer Webseite der Öffentlichkeit zugänglich zu machen, sondern auch auf Plakate zu drucken und so am Ende eine Ausstellung im öffentlichen Raum zu haben, die für jeden sichtbar installiert wird.

Kosten des Projektes

Art der Kosten bitte detailliert darstellen

Kosten in Euro

Siehe Anlage "Kosten des Projektes"

5.240,00

Summe der Kosten

5.240,00

Einnahmen des Projektes

Beiträge oder Spenden

0

Eintrittsgelder oder sonstige Einnahmen

0

Summe der Einnahmen

0

Beantragter Zuschuss aus dem Verfügungsfonds

4999,00

(Differenz Kosten abzüglich Einnahmen, maximal 4999 Euro)

Begründung zur Auszahlung eines Abschlags vor Projektbeginn

Wir benötigen 1500 Euro als Zuschuss vor Projektbeginn, da das Projekt mit Plakaten/Postkarten, in Printmedien, Social Media etc gezielt beworben werden soll und wir vor Projektstart eine Webseite für das Projekt erstellen wollen. Weiteres haben wir vor, einen Briefkasten zu bauen und im City Center aufzustellen.

Höhe des beantragten Abschlags
Maximal 30 Prozent des beantragten Zuschusses,
höchstens 1500 Euro.

1500,00

Kontoverbindung der Antragstellerin oder des Antragstellers

Kontoinhaberin oder Kontoinhaber

Familienname

Vorname

Geldinstitut

IBAN

BIC

Die Antragstellerin oder der Antragsteller versichert mit der Unterschrift, dass die beantragte Maßnahme bedarfsgerecht und sinnvoll ist und vorrangige Finanzierungsmöglichkeiten aus anderen Quellen, zum Beispiel bezirks- oder sozialräumliche Mittel oder anderer Fördermittelgeber geprüft wurden. Weiterhin wird mit der Unterschrift bestätigt, dass die in diesem Antrag gemachten Angaben vollständig und richtig sind, einschließlich seiner Anlagen.

Mit meiner Unterschrift bestätige ich, dass ich die Datenschutzerklärung zur Kenntnis genommen habe, ihr zustimme und mit der Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten einverstanden bin.

[Link zur Datenschutzerklärung](#)

Köln, 28.04.2020

Ort und Datum

Unterschrift der Antragstellerin oder des Antragstellers

Antrag Verfügungsfond für Blumenberg, Chorweiler und Seeberg-Nord

Projekttitle: Grüße aus Chorweiler

Projektverantwortliche: Angelika Herta

Projektzeitraum: 14.06.2020 bis 01.11.2020

Anlage 1

Beschreibung des Projektes

(Fortsetzung)

So sollen die verschiedenen Wahrnehmungen von Zuhause mit möglichst vielen Menschen geteilt werden. Wer sind meine Nachbarn? Was verbinden sie mit ihrem Zuhause? Was träumen sie dort? Welche Geschichten gleichen meinen Erfahrungen in dieser Zeit?

Als Höhepunkt des Projektes sollen 5 Postkarten in einer Preisverleihung ausgelost werden und bekommen einen Preis.

Welche Bewohnergruppen sollen besonders mit dem Projekt angesprochen werden?

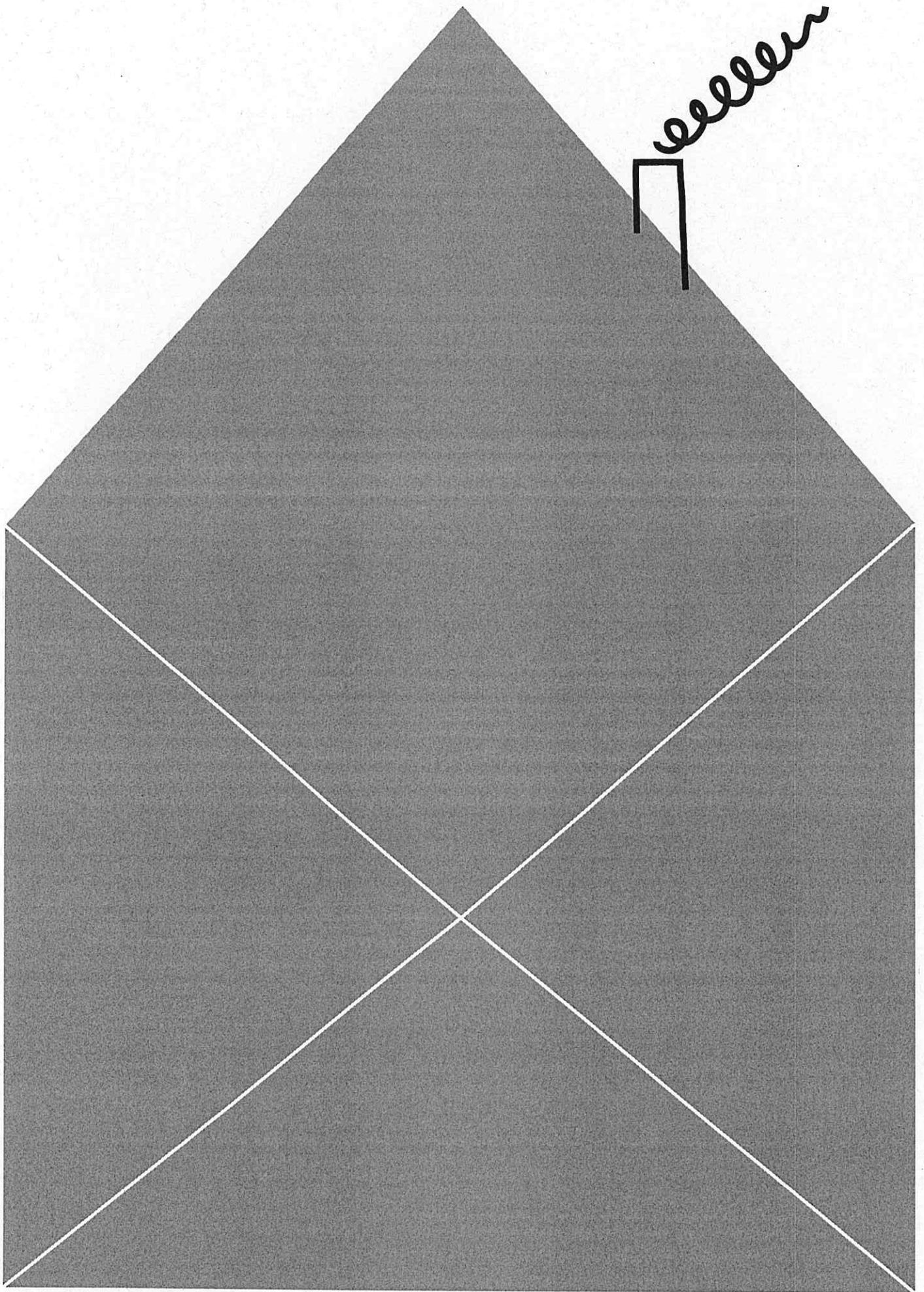
(Fortsetzung)

Desweiteren wollen wir in Chorweiler Mitte die schwarzen Bretter der Nachbarschaftshilfe im Kölner Norden nützen und mit Plakaten im Bezirk auf die Aktion aufmerksam machen.

Wir hoffen, über all diese diversen Kanäle möglichst viele Menschen zu erreichen. Auch werden wir vorab ein Plakat mit Beispielpostkarten entwerfen, die den Bewohner und Bewohnerinnen zeigen sollen, dass in diesem Gruppenprojekt alle einbezogen sind. Ein paar Beispiele finden Sie im Anhang an den Antrag. Angemacht ist es, gezielt die verschiedenen Zielgruppen mit den Plakaten anzusprechen und z.B. ein Plakat für Kinder- und Jugendeinrichtungen zu entwerfen, eines für den öffentlichen Raum, eines für Wohneinrichtungen von SeniorInnen, geflüchteten Menschen, Menschen mit Behinderung etc. So wollen wir erreichen, dass sich Menschen in ihrer Lebenssituation konkret angesprochen fühlen.

Die Postkarten können an ein Postfach geschickt werden und wir planen auch, mit dem City Center in Chorweiler zu kooperieren und dort an der Infothek z.B. unseren Postkasten aufzustellen. Möglich wäre auch, für Leute, die nicht mobil sind, die Postkarten im Sozialraum einzusammeln.

Anlage: Kosten des Projektes			
Sachkosten	Druck Postkarten zur Werbung 500 Stück	200 €	
	Druck Poster zur Werbung	100 €	
	Zielgruppenorientierte Werbung auf Facebook, Instagram	100 €	
	Briefkästen Baumaterial	100 €	
	Druck von eingereichten Postkarten auf Ausstellungs-Poster	300 €	
	Website-Hosting	50 €	
Preisgelder	Einkaufsgutscheine 5x50€	250 €	
Honorare	Grafikdesign Werbepostkarten / Poster / finale Poster mit Postkarten der Teilnehmenden	600 €	
	Erstellung / Programmierung von Homepage	600 €	
	Übersetzung / Lektorierung für die Inhalte der uns fremden Sprachen	300 €	
Aufwandsentschädigung	Konzeption des Projektes (2 Personen x 15€ x 24h)	720 €	
	Kooperation mit allen Projektpartnern aus dem Sozialraum (Jugend- und Wohneinrichtungen, Citycenter, Ausstellungsflächegeber) (2 Personen x 15€ x 15h)	450 €	
	Einkauf Baumaterial + Bau Briefkasten für Citycenter (15€ x 10h)	150 €	
	Abholen der Postkarten aus den verschiedenen Einrichtungen + Scannen der Postkarten (15€ x 20h)	300 €	
	Postproduktion / Bearbeitung der digitalen Scans der Postkarten (15€ x 8h)	120 €	
	Pflege von Homepage, Präsentation der Postkarten (auch auf sozialen Medien) (15€ x 30h)	450 €	
	Aufbau/Abbau der Ausstellung (2 Personen x 15€ x 15h)	450 €	
Gesamtsumme		5240,00 €	
Eigenleistung		241,00 €	



Grüße aus Chorweiler

Du bist eingeladen, anonym eine Geschichte, einen Satz, ein Bild über dein Zuhause für ein gemeinsames Gruppen-Kunstprojekt in Chorweiler beizutragen. Es kann ein Geheimnis sein, ein Geständnis, eine Angst, ein Traum, eine Sehnsucht, eine Erinnerung, eine Alltagsbeschreibung ...

Grüße aus Chorweiler

Schau dir Postkarten an: [LINK](#) zur [WEBSEITE](#)

Schritte:

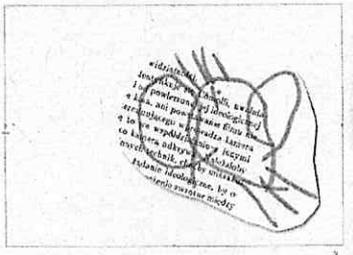
1. Nimm eine Postkarte, oder auch zwei
 2. Schreib deine Geschichte anonym auf
 3. Klebe eine Briefmarke drauf
- und sende sie uns oder wirf sie bis zum (Datum) in den Postkasten in xxx

Tipps:

Sei lesbar — schreib in großen, klaren und fetten Buchstaben
Sei kreativ — gestalte die Postkarte, je kreativer, desto besser

Unter allen eingesandten Postkarten verlosen wir 5 Einkaufsgutscheine.

Postkarten Beispiele:



*Ich lege meinen
gebrochenen Finger
unter das Kopfkissen
Und dann kommt
die FEE und
bringt mir ein
Geschenk.*

